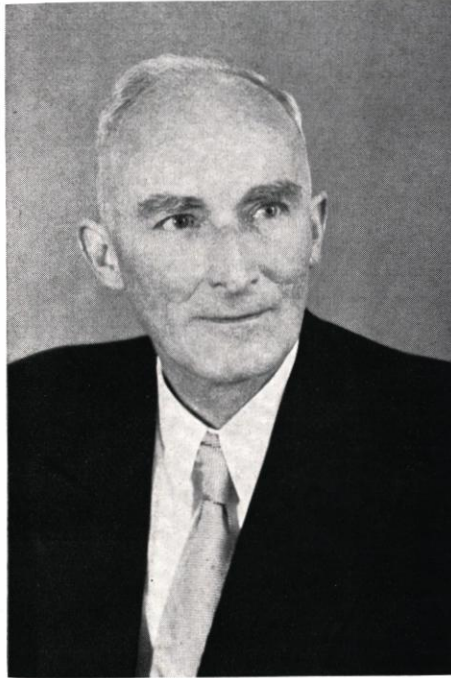


Professor em. Dipl.-Ing. Körner 70 Jahre



Am 29. August 1956 hat Herr Professor em. Dipl.-Ing. BURGHARD KÖRNER das 70. Lebensjahr vollendet.

Professor KÖRNER ist — ebenso wie Professor AGATZ — seit 1933 in der deutschen Küstenforschung an führender Stelle tätig gewesen. Seiner persönlichen Anregung ist die Gründung des „Ausschusses für Untersuchungen an der schleswig-holsteinischen Westküste“ — kurz „Ausschuß Westküste“ genannt — und seine spätere Ausweitung auf die gesamte Deutsche Bucht zu verdanken. Als Leiter der Preußischen Landesanstalt für Gewässerkunde und Hauptnivellements, später als ordentlicher Professor für Grundbau und Wasserbau an der Technischen Hochschule Hannover und als Direktor der Hannoverschen Versuchsanstalt für Grundbau und Wasserbau „Franzius-Institut“ hat KÖRNER seine wissenschaftlichen Kenntnisse und praktischen Erfahrungen der damals noch jungen Küstenforschung uneigennützig zur Verfügung gestellt und sie damit maßgebend gefördert. Gemeinsam mit Professor Dr.-Ing. AGATZ, Wasserstraßendirektor Dr.-Ing. PFEIFFER und dem damaligen Leiter der Forschung beim Oberpräsidium der Provinz Schleswig-Holstein, dem jetzigen Wasserstraßendirektor LORENZEN hat er sich für die Gründung der Forschungsstellen Büsum und Husum eingesetzt, die durch gemeinsame Arbeit der Fachleute des Seewasserbaues und der Wissenschaftler aus der Biologie, Geologie, Hydrographie, Landwirtschaft, Marschen- und Wurtenforschung, Meteorologie und Ozeanographie die Grundlagen für eine großräumige und planmäßige Küstenschutzarbeit erarbeiten sollten. Die zahlreichen Aufgaben der

beiden Forschungsstellen haben ihren Niederschlag in dem „Zehnjahresplan für Küstenschutz an der schleswig-holsteinischen Westküste“ gefunden. Daß dieser Plan Grundlage und Ziel für die wasserbaulichen Arbeiten an der Westküste wurde, ist wiederum der Mitarbeit KÖRNERs zu verdanken, die sich sowohl durch sachliche Kritik als auch durch Anregungen mannigfacher Art auszeichnete. So kam es auch zu den Modellversuchen von der Husumer Bucht, durch die der Einfluß der geplanten Dammbauten und Eindeichungen auf die Gezeitenbewegung ermittelt werden sollte.

Die Schriftenreihe „Westküste“ ist von KÖRNER mitbegründet worden.

Auch heute noch stellt KÖRNER sein reiches Wissen der Küstenforschung durch seine rege Mitarbeit im Küstenausschuß Nord- und Ostsee zur Verfügung. Eine ausführliche Bibliographie aller deutschen Veröffentlichungen aus dem Gebiet der Küstenforschung seit 1945, die vom Internationalen Küstensedimentationsausschuß erbeten war, ist ihm zu verdanken. Mit seiner wissenschaftlichen Veröffentlichung über „Die Sinkstoffe der Küstengewässer“ in der Schriftenreihe „Die Küste“ hat er 1955 einen grundlegenden Überblick über die Forschung auf diesem Gebiet gegeben.

Es gehört zur zurückhaltenden Wesensart KÖRNERs, daß er mit seiner ehrenamtlichen Mitarbeit nicht in den Vordergrund zu treten wünscht. Diejenigen, mit denen er zusammenarbeitet, aber wissen, wie wertvoll seine Anregungen und Vorschläge in wissenschaftlicher und technischer Hinsicht sind und wieviel ihm zu verdanken ist.

Im Namen der Küstenforscher dankt der Küstenausschuß Herrn Professor KÖRNER herzlich für seine wertvolle Mitarbeit und wünscht ihm, daß er noch viele Jahre bei guter Gesundheit an der Seite seiner Gattin erleben und seine Arbeitskraft noch lange erhalten bleiben möge.

Der Küstenausschuß Nord- und Ostsee